

## 14 938 Teilnehmer sorgen für begeisterte Stimmung

**Der 33. Zürcher Silvesterlauf sorgte bei Teilnehmern, Besuchern und Veranstaltern für glückliche Gesichter. 14 938 Läuferinnen und Läufer machten den Lauf zu einem besonderes Ereignis. Mit dem Sieg am 33. Zürcher Silvesterlauf holte sich Tadesse Abraham, der Sieger des diesjährigen Zürich Marathon, das Double in Zürich. Der Gesamtsieg im Post-Cup ging an Christian Belz bei den Männern und Martina Strähl bei den Frauen.**

Die weihnachtlich erleuchtete Innenstadt begeisterte Tausende Läufer und Zuschauer am 33. Zürcher Silvesterlauf. Die Zahl der Anmeldungen (17 319) war die zweithöchste in der Geschichte des Silvesterlaufs. Mit 14 938 gestarteten und 14 824 klassierten Teilnehmenden hat der Grossevent seine Erfolgsgeschichte fortgesetzt und mit der gestiegenen Teilnehmerzahl seine Beliebtheit bewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr sind dies 5 % mehr gestartete Teilnehmer. In der Kinderkategorie wurden 400 Anmeldungen mehr verzeichnet als 2008, was die sportliche Aktivität der Kinder unterstreicht. Dies hebt auch Bruno Lafranchi, OK-Chef des Zürcher Silvesterlaufs, hervor: «Sportlich war es ein sehr guter Silvesterlauf», so Lafranchi, «trotz der Kälte haben viele Zuschauer die winterliche Stimmung in der Innenstadt genossen. Leider verzeichneten wir am Schluss einen medizinischen Notfall. Eine Frau befindet sich nach einem Zusammenbruch in ärztlicher Behandlung.»

### Tadesse Abraham holt das Double in Zürich

Der Schweizer Marathonläufer Viktor Röthlin gab den Startschuss für den Elitelauflauf, der gleichzeitig auch das Finale des Post-Cup war. Den zahlreichen Zuschauern bot sich dabei ein Zieleinlauf der Extraklasse: Der Eritreer Tadesse Abraham entschied den Elitelauflauf im Sprint mit nur vier Hundertsteln Vorsprung auf den Kenianer Paul Kipkorir. Sein deklariertes Ziel, in Zürich das Double zu holen, konnte der diesjährige Sieger des Zürich Marathon erreichen. «Die Schneeflocken machten den Lauf besonders schön. Ich habe zwar nicht während des ganzen Laufes geführt, konnte in der letzten Steigung aber das Tempo erhöhen und die Führung übernehmen», so ein sichtlich glücklicher Sieger. Bruno Lafranchi freut sich ebenfalls über Abrahams Double: «Eine Premiere. So etwas hat es am Silvesterlauf noch nie gegeben!» Auch bei den Frauen holte sich eine Läuferin aus Afrika den Sieg. Die Kenianerin Caroline Chepkwony liess ihren Gegnerinnen keine Chance und sicherte sich den Sieg am Silvesterlauf mit einem deutlichen Vorsprung von 10 Sekunden.

### Sieger des Post-Cup 2009 ermittelt

Die Ausgangslage im Post-Cup war bis kurz vor dem Rennen klar, doch der Favorit Philipp Bandi gab im Vorfeld verletzungsbedingt forfait. Eine leichte Oberschenkelverletzung verhinderte seinen Gesamtsieg, am Ende belegt er den dritten Rang in der Gesamtwertung des diesjährigen Post-Cup. Damit lag der Gesamtsieg für die nächstplatzierten Läufer in Reichweite, weil die Punktzahl am Silvesterlauf doppelt gezählt wird. Mit dem vierten Platz am Silvesterlauf wurde der Berner Christian Belz Gesamtsieger des Post-Cup und überholte seine beiden Verfolger Rolf Rüfenacht (Freiburg, Zweiter in der Gesamtwertung) und Johannes Morgenthaler (Bern, 5. In der Gesamtwertung). Christian Belz nach dem Zieleinlauf zu seinem Gesamtsieg: «Die Kälte hat mir wirklich zu schaffen gemacht. Mein Post-Cup-Sieg bedeutet mir sehr viel. Noch lieber wäre ich aber auch am Silvesterlauf auf dem Podest gestanden.»

### Klare Entscheidung bei den Elite Frauen

Den Post-Cup-Gesamtsieg bei den Elite Frauen holte sich die Favoritin Martina Strähl, obwohl sie hinter Sabine Fischer den dritten Platz am Zürcher Silvesterlauf belegte, mit starken 21 Punkten Vorsprung in der Gesamtwertung. «Ich bin trotz Schnupfens gelaufen, dafür war mir dieses Rennen zu wichtig. Deshalb freue ich mich umso mehr über den klaren Gesamtsieg!» Die Zweitplatzierte Sabine Fischer, die zum fünften Mal hintereinander auf den zweiten Platz in der Gesamtwertung lief, ist dennoch sehr glücklich über den Spitzenplatz: «Ich hatte keine Chance, Caroline Chepkwony einzuholen. Den zweiten Platz habe ich mir aber hart erkämpft und bin mir meiner Leistung sehr zufrieden.»

Hauptsponsor

**MIGROS**

# 33. Zürcher Silvesterlauf

## Highlights im Schweizer Sportfernsehen

Am Dienstag, 15. Dezember 2009, um 21.30 Uhr kann man die schönsten Bilder des Zürcher Silvesterlaufs in einem 25-minütigen Magazin im Schweizer Sportfernsehen sehen (Wiederholungen am Mittwoch, 16.12., um 9.00 und 17.00 Uhr sowie am Sonntag, 20.12., um 10.00, 15.00 und 18.30 Uhr). Auf [www.internetv.ch](http://www.internetv.ch) ist das Magazin unter der Rubrik Laufsport ebenfalls zu sehen.

Migros und SportXX sorgen dafür, dass der besondere Moment des persönlichen Zieleinlaufs nicht vergessen geht. Wie 2008 werden am Ziel alle Läuferinnen und Läufer gefilmt und allen Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit, den eigenen Finisher Clip kostenlos herunterzuladen.

Der 34. Zürcher Silvesterlauf findet 12. Dezember 2010 statt.

Weitere Informationen finden sich unter [www.silvesterlauf.ch](http://www.silvesterlauf.ch) und [www.silvesterlauf.ch/facebook](http://www.silvesterlauf.ch/facebook).

Sponsor



Co-Sponsoren



Medienpartner



Organisator



Hauptsponsor

**MIGROS**

# 33. Zürcher Silvesterlauf

## 33. Zürcher Silvesterlauf in Kürze:

### Die schönsten Zuschauerplätze:

Münsterhof (Wechselzone Sie + Er), Beatenplatz mit dem Singing Christmas Tree, Rennweg, Ziel in der Fraumünsterstrasse.

### Essen & Trinken:

Migros-Foodcorner und geheitztes Festzelt auf dem Münsterhof.

### Startzeiten:

12.00 Uhr Familien, ab 12.10 Uhr Schüler-Kategorien, 13.15 Uhr Vater/Kind, Mutter/Kind, ab 13.35 Uhr Sie und Er, 14.35 Uhr Elite Männer und Frauen, ab 15.05 Uhr Volkslaufkategorien, 18.30 Uhr letzter Start: «Run for Fun».

### Strecke:

Kleine Runde bis 15.00 Uhr: Start beim Stadthausquai, Münsterbrücke, Limmatquai, Rathausbrücke, Strehlgasse, Augustinergasse, Bahnhofstrasse, Paradeplatz, Poststrasse, Münsterhof, Ziel in der Fraumünsterstrasse.

Grosse Runde ab 15.05 Uhr Start beim Stadthausquai, Münsterbrücke, Limmatquai, Rudolf Brun-Brücke, Uraniastrasse, Oetenbachgasse, Rennweg, Augustinergasse, Bahnhofstrasse, Paradeplatz, Poststrasse, Münsterhof, Ziel in der Fraumünsterstrasse.

### Sanität:

Die Sanitätsposten befinden sich beim Start und Ziel sowie entlang der Laufstrecke.

### Schweizer Sportfernsehen:

Die Schweizerische Post, Swiss Los und Tages-Anzeiger präsentieren am Dienstag, 15. Dezember 2009, um 21.30 Uhr die schönsten Bilder des Zürcher Silvesterlaufs in einem 25-minütigen Magazin im Schweizer Sportfernsehen (Wiederholungen am Mittwoch, 16.12., um 9.00 und 17.00 Uhr sowie am Sonntag, 20.12., um 10.00, 15.00 und 18.30 Uhr). Das Magazin ist auch auf [www.internettv.ch](http://www.internettv.ch) unter der Rubrik Laufsport zu sehen.

### Final des Post-Cup:

Beim Post-Cup 2009 werden sechs Rennen bei den Männern und sieben Rennen bei den Frauen gewertet. Beim Finale vom 13. Dezember 2009 anlässlich des Zürcher Silvesterlaufes werden doppelte Wertungspunkte vergeben.

### Organisator:

Verein Zürcher Silvesterlauf  
TV Unterstrass, Geschäftsstelle  
Postfach 8025  
8036 Zürich  
Fax 044 480 25 56  
[info@silvesterlauf.ch](mailto:info@silvesterlauf.ch)

### Medienkontakt:

FAF AG  
Maurus Strobel  
Butzenstrasse 39  
CH-8038 Zürich  
[media@fafag.ch](mailto:media@fafag.ch)  
Tel.: +41 (0)43 444 7 448  
Fax: + 41 (0)43 444 7 445

Sponsor



Co-Sponsoren



Medienpartner



Organisator

